

Thema Pflege: zwei Wege, ein Ziel – Pflegerente und Pflegeitagegeld

Wie kann eine bestmögliche Absicherung des Pflegerisikos erzielt werden? Welche Absicherungsform verschiedener Risiken bietet die besten Leistungen und vor allem zu welchen Bedingungen? Solche oder ähnliche Fragen stellen sich Versicherungsnehmer, für die eine maßgeschneiderte Absicherung des Pflegerisikos immer wichtiger wird.

Wie kann eine bestmögliche Absicherung des Pflegerisikos erzielt werden? Welche Absicherungsform verschiedener Risiken bietet die besten Leistungen und vor allem zu welchen Bedingungen? Solche oder ähnliche Fragen stellen sich Versicherungsnehmer, für die eine maßgeschneiderte Absicherung des Pflegerisikos immer wichtiger wird. Antworten geben die unabhängigen Analysten von MORGEN & MORGEN.

Das Thema Pflege bietet weiterhin interessante Analyse- und Vergleichspotentiale. In den Ratings M&M Rating Pflegeitagegeld und M&M Rating Pflegerente analysiert M&M regelmäßig gezielt die Tarife von 17 Lebensversicherern und 29 Privaten Krankenversicherern. Um perspektivisch eine einheitliche Beurteilung der unterschiedlichen Lösungen für ein und dasselbe Absicherungsbedürfnis zu ermöglichen, wurden im letzten Jahr die Leistungsfragen für die Pflegerente mit denen des Pflegeitagegeldes gleichgezogen. Im Hinblick auf die aktuellen Marktgegebenheiten haben die Analysten von MORGEN & MORGEN nun in einem umfangreichen Verfahren alle Rating-Parameter zur Pflege intensiv geprüft. Das erfreuliche Ergebnis ist, dass die Qualität im Pflegeitagegeld deutlich besser geworden ist. „Nach wie vor haben die Pflegerenten im Leistungsbereich Vorteile gegenüber den Pflegeitagegeldern. Es ist aber gut zu wissen, dass es im Bereich Pflegeitagegeld positive Weiterentwicklungen gibt“, stellt Stephan Schinnenburg, Geschäftsführer von MORGEN & MORGEN, fest.

Bei der Analyse konnten sowohl für die Absicherungsform Pflegeitagegeld als auch für die Pflegerente Verbesserungen identifiziert werden. Positive Weiterentwicklungen bei Pflegeitagegeldern sind beispielsweise vereinzelte Verbesserungen beim Versicherungsschutz im Ausland. Zusätzlich sticht bei Pflegeitagegeldern die „Pflegestufe 0“ hervor, die nun auch bei manchen Tarifen eingeschlossen ist, in denen sie bisher noch nicht vorgesehen war. In der Sparte Pflegerente fällt eine Zunahme an Flex-Tarifen auf. Hier wird dem Versicherungsnehmer die Möglichkeit gegeben, für die jeweilige Pflegestufe im Leistungsfall individuelle Leistungsbeträge festlegen zu können. Doch trotz Verbesserungen der Pflegeitagegelder gibt es nach wie vor Unterschiede zwischen den Absicherungsformen. Aus diesem Grund sind die Benchmarks der Ratingskala der jeweiligen Sparten bisher noch nicht gleichgezogen. Perspektivisch gesehen, ist dies aber durchaus interessant. „In der Tat sehen wir langfristig, dass sich die angebotenen Absicherungsprodukte im Pflegemarkt homogenisieren könnten. Die Chance einer Vergleichbarkeit rückt durch die Angleichung der Leistungen in der Sparte Pflegeitagegelder an das Niveau der Pflegerente näher“, zieht Schinnenburg sein Fazit.

Weitere Informationen finden Sie unter:

Rating Pflegeitagegeld:

<http://www.morgenundmorgen.com/analysen/ratings/mm-rating-pflegeitagegeld/>

Rating Pflegerente:

<http://www.morgenundmorgen.com/analysen/ratings/mm-rating-pflegerente/>

Pressekontakt:

Kerstin Barthel
- Bereichsleitung Marketing / PR -
Telefon: 061 / 92 99 62 - 42
Fax: 061 / 92 99 62 - 600
E-Mail: k.barthel@morgenundmorgen.de

Unternehmen:

MORGEN & MORGEN Group GmbH
Wickerer Weg 13 - 15
65719 Hofheim am Taunus

Internet: www.morgenundmorgen.de

Über MORGEN & MORGEN Group GmbH

Als unabhängiges Analysehaus steht MORGEN & MORGEN seit über 20 Jahren für Transparenz am Versicherungsmarkt. Mit den hochwertigen Analyse- und Vergleichsprogrammen, den M&M Ratings und Rankings sowie mit Volatium® schafft MORGEN & MORGEN Transparenz am Versicherungsmarkt. Hierbei stehen vor allem die Neutralität der Analysen und die Aktualität der Daten im Fokus. Dies ermöglicht allen Marktteilnehmern den nötigen Überblick zu behalten und erfolgreich am Markt zu agieren.



MORGEN
e MORGEN
DAS UNABHÄNGIGE ANALYSEHAUS